

Silvio Iten

Heligeichstrasse 58

CH-8632 Tann / ZH

Natel: 079 354 64 00

E-Mail: silvio.iten@bluewin.ch



Weisungen zum Spielplan 3. Liga OS Gruppen 2 - 4 – Saison 2011/2012

„nach Spielreglement der Swiss Ice Hockey Regio League“

1. Spielplan (Art. 42)

Der definitive Spielplan ist verbindlich und gilt als Aufgebot für die Mannschaften. Spiele, die anlässlich der Spielplanung im gegenseitigen Einverständnis trotz Sperrdaten abgemacht und bestätigt wurden, können nicht verschoben werden.

2. Spielverschiebungen

Verschiebungen von Meisterschaftsspielen können nur aus triftigen Gründen bewilligt werden. Verschobene Spiele müssen innert 10 Tagen nachgespielt werden. Verschiebungen sind Kostenpflichtig, sofern keine höhere Gewalt vorliegt. **Dem Gesuchstellenden Verein eine Gebühr von CHF 20.00 + MwSt. in Rechnung gestellt.**

2.1 Orientierung des Ligaleiters, dieser entscheidet, ob auf den Antrag eingegangen werden kann.

Sollte dies zutreffen ist der Antragstellende Club verpflichtet:

2.2 mit dem Gegner Verbindung aufzunehmen, um ein neues Datum festzulegen.

2.3 Das neue Datum ist dem Ligaleiter sofort mit dem komplett ausgefüllten Formular „Gesuch um Spielbewilligung“ (per E-Mail) mitzuteilen.

Bei Uneinigkeit entscheidet der Ligaleiter.

3. Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten (Art. 55)

Es werden sämtliche Kosten, die durch die Meisterschaftsspiele entstehen, vom reisenden Club übernommen, ungeachtet wann er zu Hause ankommt.

4. Konventionalstrafen bei Forfait (Art. 66 und NEU 68.3)

Bei Forfaiterklärungen wird der nicht antretende Club verpflichtet, nebst den Strafgebühren gemäss Rechtspflegereglement der Swiss Ice Hockey Regio League, dem geschädigten Club die effektiv entstandenen Unkosten zu bezahlen.

Neu: Zusätzlich zu den Kosten gemäss Rechtspflege-Reglement ist der fehlbare Club der Frauenliga verpflichtet, innert 15 Tagen nach Spieldatum den Pauschalbetrag von CHF 500.- dem organisierenden Club für die entstandenen Kosten zu vergüten. Dieser Passus kommt dann zum Tragen, wenn der fehlbare Frauen-Club der Gastclub ist und das Spiel nicht ausgetragen wurde.

5. Schiedsrichteraufgebote und Spesen

Die Aufgebote für Schiedsrichter erfolgt durch die SR-Aufgebots Stelle 3. Liga. Der Ligaleiter orientiert die Aufgebots Stelle über alle verschobenen, abgebrochenen sowie neu angesetzten Spiele. Die SR-Spesen werden immer vom Heimklub übernommen.

SR Aufgebotsstelle SK Ostschweiz

Adrian Tschenett, Erlenbachstrasse 3, 9100 Herisau / AR
Telefon Privat 071 / 351 43 17
NATEL 079 / 744 65 06
E-Mail adi.tschenett@bluewin.ch

6. Tenuefarben (Art. 43)

Bei Farbähnlichkeiten der Tenues zweier Mannschaften bei Meisterschaftsspielen hat der Heimclub das Recht sein Originaltenue zu tragen. Der Gastclub muss in einem von diesen Farben abweichenden Tenüs antreten. Der reisende Club sollte immer zwei Tenüs dabei haben oder sich vorher mit dem Heimclub absprechen.

7. Unterschrift auf dem Spielbericht

Der Spielbericht muss spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn von den Coachs als Bestätigung der Richtigkeit der Mannschaftsaufstellung unterzeichnet werden. Nach Spielschluss ist der Spielbericht vom Punktrichter und den Schiedsrichtern zu unterzeichnen.

Nach Unterzeichnung des Spielberichtes, können keine Änderungen mehr gemacht werden. Dies bezieht sich insbesondere auf die Korrektur von Torschützen.

8. Resultatmeldung

Die Heimmannschaft führt den Spielbericht offline gemäss Weisungen zum Reportersystem und ist besorgt, dass nach dem Spielschluss innert 30 Minuten nach dem Spielende die Daten übermittelt sind. Sollte infolge technischer Störung es nicht möglich sein, das Resultat an die zuständige Stelle zu übermitteln, so ist das Resultat telefonisch auf die Nummer **079 233 24 23** zu melden.

Clubs, welche nicht oder zu spät melden, werden nach einmaliger Verwarnung mit einer Busse gemäss Bussentarif 10 gebüsst. Unregelmässigkeiten sind unverzüglich dem Ligaleiter zu melden!

9. Spielregistrierung

Bezüglich Registrierung von Spielern gelten die Richtlinien gemäss Anhang 1 vom Spielreglement der Swiss Ice Hockey Regio League. Clubs, welche Spieler ohne gültige Registrierung an einem Spiel teilnehmen lassen, werden gemäss Rechtspflegereglement geahndet.

Einsatz von Ausländern:

Siehe auch Artikel 16, Abschnitt 2, Absätze 1 (Seite 56 des Spielreglements).

Der betroffene Spieler kann in der 3. Liga spielen und das Team kann sogar an den Playoffs teilnehmen und aufsteigen, wenn er seit mindestens 12 Monaten im Besitz einer Aufenthaltsbewilligung B ist. Wenn er diese Bewilligung nicht hat, dann darf er zwar in der 3. Liga spielen. Sein Team ist aber nicht berechtigt, an den Final- und Aufstiegsspielen teilzunehmen.

10. Spielmodus

Qualifikation

4 Gruppen

je 1/2 Gruppe Tessin und Bündnerland (1A + 1 B)

3 Gruppen (Ostschweiz, Innerschweiz, Zürich, ZH-Unterland) Gr. 2, 3, 4

Gespielt werden je eine Hin- und Rückrunde + Zusatzrunde (Gruppe 2, 3, 4, siehe Auf- resp. Abstiegsmodus)

Gruppe Bündnerland eine Hin- und Rückrunde (Gruppe 1 B Bündnerland)

Gruppe Tessin eine Hin- und Rückrunde. (Gruppe 1A TI)

Die Gruppenspiele sind bis zum 19. Februar 2012 auszutragen.

Das Barrage Spiel kann ab dem 23. Februar 2012 gespielt werden

Die Aufstiegsspiele können ab dem 3. März 2012 gespielt werden.

Mannschaften, welche nicht sämtliche Gruppenspiele ausgetragen haben, sind nicht aufstiegsberechtigt!!

Aufstiegsmodus

Ein Verzicht für den Aufstieg in die 2. Liga muss dem Ligaleiter schriftlich bis am 31. Januar 2012 gemeldet werden.

Die Ranglisten der Gruppen 2, 3 und 4 werden nach der Quali halbiert. Sie nehmen alle Punkte mit und spielen **eine einfache Runde**.

Der Erstplatzierte spielt gegen den Viertplatzierten, und der Zweitplatzierte gegen den Drittplatzierten, usw. Heimvorteil haben die Clubs auf dem 1. und 2. Rang. Der Sieger je Gruppe geht in die Meisterrunde.

Alle spielen gegen jeden Gegner der Vierergruppe in einer Einfachrunde. Der 1. und 2. Platzierte bestreitet 2 Heimspiele und ein Auswärtsspiel, der 3. und 4. Platzierte bestreiten 1 Heimspiel und 2 Auswärtsspiele.

Die Erstplatzierten der Gruppe 1A und 1B ermitteln in einem Barragespiel den 4. Teilnehmer für die Meisterrunde.

Finalrunde 3. Liga zur Erkürung des 3. Liga-Meisters

Die Erstplatzierten der Gruppe 1A + 1 B ermitteln in einem Barrage-Spiel auf einem neutralem Platz, den vierten Teilnehmer für die Meisterrunde.

Vier Teams spielen eine einfache Runde

Heimrecht wird ausgelost

Nach den drei Runden, spielt der Erstplatzierte gegen den Zweitplatzierten in einem Finalspiel (Heimrecht Erstrangierter) um den 3. Liga-Meister.

Aufsteiger

Die zwei Aufsteiger von der 3. in die 2. Liga werden nach folgender Reihenfolge ermittelt:

- 3. Liga-Meister
- Zweitplatzierte der Meisterschaftsrunde
- Wenn ein aufstiegsberechtigtes Team verzichtet oder nicht aufsteigen kann (z. Bsp. 1. Mannschaft bereits in der 2. Liga) ist die Reihenfolge wie folgt:
 - Drittplatzierte der Meisterschaftsrunde
 - Viertplatzierte der Meisterschaftsrunde
 - Gruppenzweite der Qualifikation und mit den meisten Punkten aller Gruppen, dann zweitmeisten Punkte usw.
 - Gruppendritte der Qualifikation und mit den meisten Punkten aller Gruppen
 - Gruppenvierte der Qualifikation und mit den meisten Punkten aller Gruppen

Aufstiegsdaten

Für die Aufstiegsspiele sind folgende möglichen Daten prov. vorgesehen:

**Austragung des Barragespiels ab dem 23. Februar 2012
Beginn der Aufstiegsspiele in die 2. Liga ab dem 3. März 2012**

Das Heimrecht für die Aufstiegsspiele wird nach dem letzten Qualifikationsspiel ausgelost und den Vereinen mitgeteilt.

Abstiegsmodus

Für den Abstiegsmodus gilt:

Nach der Quali wird die Rangliste halbiert, alle Punkte werden mitgenommen, es gibt eine einfache Runde, wobei die 5. und 6. Platzierten Heimvorteil haben.

Alle spielen gegen jeden Gegner der Vierergruppe in einer Einfachrunde. Der 5. und 6. Platzierte bestreitet 2 Heimspiele und ein Auswärtsspiel, der 7. und 8. Platzierte bestreiten 1 Heimspiel und 2 Auswärtsspiele.

Die zwei letztplatzierten steigen ab.

Die Rangliste erfolgt gemäss Weisungen. Falls die Gruppen 1A und 1B wieder in 3. und 4. Liga getrennt würden, so spielen der 1. 2. 3. und 4. Platzierte der Gruppe 1B nach der Qualifikation, in der kommenden Saison 3. Liga, und die Restlichen in der 4. Liga.

Dieser Modus wurde von den Clubs mit 15 Ja zu 4 Nein, bei 2 Enthaltungen angenommen.

Die Versammlung hat den Antrag für 1 Absteiger pro Gruppe gestellt. Hiermit muss jedoch gemäss Reglement die 4. Liga einverstanden sein. Deshalb werden für die 3. Ligakonferenz nächste Saison auch die Vertreter der 4. Liga eingeladen.

Da die Gruppe 1A aus dem Tessin mit den B-Lizenzen Probleme haben, werden sie alle für die 3. Liga lizenziert. Im Falle einer Aufteilung in 3. und 4. Liga, werden die ersten 6 Mannschaften 3. Liga und die zweiten Sechs 4. Liga lizenziert. Dies wurde einstimmig akzeptiert.

11. Punkteregelung (Drei-Punkte System)

Ist ein Spiel nach der regulären Spielzeit entschieden, erhält der Sieger drei Punkte, die unterlegene Mannschaft keinen Punkt. Bei einem Unentschieden nach der regulären Spielzeit wird nach einer dreiminütigen Pause ein eine fünfminütige Overtime (je 4 Spieler) gespielt und danach ein Penalty-Schiessen ausgetragen.

Generell: Dem Sieger werden nach 60 Minuten 3 Punkte gutgeschrieben

Unentschieden nach 60 Minuten: je 1 Punkt für jede Mannschaft

Sieger in Overtime oder nach Penalty-Schiessen: erhält einen weiteren Punkt, der Verlierer behält den einen Punkt.

<http://www.regioleague.swiss-icehockey.ch/mandant/files/doc/169/Punkteregelung.pdf>

Bestimmungen Penalty-Schiessen – Qualifikationsrunde

Punkt 8

Steht es nach 5 Penaltys jeder Mannschaft immer noch unentschieden, wird das Penalty-Schiessen mit einem „tie-break“-Verfahren mit Serien 1 gegen 1, also mit jeweils einem Spieler je Mannschaft fortgesetzt. Es beginnt die Mannschaft mit den „tie-break“-Penalties, die in der 1. Penalty-Serie als Zweite begonnen hat.

Das Spiel ist beendet, sobald im Vergleich von zwei Gegenspielern das entscheidende Tor erzielt wird. Als Penalty-Schützen können die gleichen oder neue Spieler (sofern diese nicht unter Ziffer 3 fallen) eingesetzt werden.

12. Spielleitzahl

Die Spielleitzahl **213** ist im Spielbericht einzutragen.

13. Ligaleiter

Silvio Iten, Heligeichstrasse 58, 8632 Tann / ZH
Telefon : 079 354 64 00
E-MAIL: silvio.iten@bluewin.ch

Gegen diese Weisungen kann beim Regionalligapräsidenten OS, Toni Thöny, innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt des definitiven Spielplanes Einsprache erhoben werden.

Verteiler:

Toni Thöny Präsident RC OS
Mitglieder RC OS
Aufgebotsstelle SK OS Adrian Tschenett
Clubverantwortliche 3. Liga
Mark Wirz Geschäftsführer SIHRL

Tann, 13. Oktober 2011

Swiss Ice Hockey Regio League
Regionalkomitee OS

Silvio Iten / Ligaleiter 3. Liga